



Kreisschwimmverband Hannover-Land e.V.

Heinrich Tann
Stellvertretender Vorsitzender
Sperlingsgasse 2, 31319 Sehnde / Ilten
0173-7689878

Protokoll über den 11. ordentlichen Kreisschwimmtag des Kreis-Schwimmverbandes Hannover-Land e.V.

Datum: 25. Februar 2011 18.00 Uhr

Ort:

Vereinsheim des SC Barsinghausen, Wilhelm-Heß-Straße 13, 30890 Barsinghausen

Zum Stichtag gemeldete kreisangehörige Vereine: s. beiliegende Bestandserhebung

Teilnehmerinnen/Teilnehmer:	s. Teilnehmerliste
vom Vorstand:	Frank Wernicke (Vorsitzender) Heinrich Tann (stellvertretender Vorsitzender) Achim Creter (Schwimmwart) Jan Robert Ellrott (Lehrwart) Adalbert Wiechowski (Kampfrichterobmann)
Entschuldigt	Ingeborg Schmitt (Schatzmeisterin) Helmut Linke (Sportausschuss)

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Feststellung der vorhandenen Stimmenzahl (gem. § 10 der Satzung) und der Beschlussfähigkeit (gem. § 18)
4. Ehrungen
5. Aussprache zu Berichten des Vorstandes insbesondere Ergebnis des Workshops Wettkampfstruktur
6. Kassenbericht mit Aussprache
7. Prüfungsbericht der Kassenprüfer, (TSV Rethen/Leine, SC Barsinghausen)
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahlen gem. KHL-Satzung
 - a) für den Vorstand:
 1. Vorsitzender
 - Schatzmeisterin
 - b) Gastgeber des Kreistages in 2012 und somit Kassenprüfenden Verein neben SC Barsinghausen
10. Haushaltsvoranschlag 2011
11. Verschiedenes
12. Anträge

Vor Beginn des Kreisschwimmtages verteilen der Kampfrichterobmann und der Lehrwart die Stimmzettel und kodierte Unterlagen (Bilanz zum 31.12.2010 sowie ein gestellter Antrag von der SSV Springe).

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Frank Wernicke eröffnet um 18.18 Uhr den Kreisschwimmtag und begrüßt neben den anwesenden 20 Delegierten den 1. Vorsitzenden des SCB Herrn Karl-Heinz Neddermeier und vom LSB der Stadt Barsinghausen Herrn Marian Höferden sehr herzlich.

Herr Höferden übermittelt die Grüße des LSB. Er informiert über die sportliche Tätigkeiten und Erfolge in der Stadt Barsinghausen und wünscht einen guten Verlauf des Kreistages.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung, die zuvor verschickt und auch im Internet veröffentlicht wurde, wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Feststellung der vorhandenen Stimmenzahl (gem. § 10 der Satzung) und der Beschlussfähigkeit (gem. § 18)

Der Kampfrichterobmann erläutert den Datenbestand der Bestandserhebung (Anlage 1) diese war Grundlage für die vor Beginn des Kreisschwimmtages vom Lehrwart und ihm ausgehändigten Stimmzettel.

Von den 27 dem Kreisschwimmverband Hannover-Land e.V. angehörenden Vereinen (mit insgesamt 4.626 gemeldeten Mitgliedern und 67 möglichen Stimmen) sind 14 Vereine (mit 36 Stimmen) und vom Vorstand (mit insgesamt 6 möglichen Stimmen) 6 (mit 3 Stimmen) anwesend; demzufolge sind 39 Stimmen vorhanden.

Da zum Kreisschwimmtag ordnungsgemäß eingeladen wurde, ist der Kreisschwimmtag gemäß § 18 der Satzung beschlussfähig.

TOP 4: Ehrungen

Im Jahr 2010 verstarb im Alter von fast 71 Jahren KHL Schiedsrichter Uwe Nieswand nach langer Krankheit. Die Teilnehmer gedachten mit einer Schweigeminute.

Kreispunktwertung 2010:

1. Platz: SV Garbsen

Platzierungspiegel:

1. Platz: SV Garbsen

Der Schwimmwart überreichte dem SV Garbsen die Pokale.

TOP 5: Aussprache zu Berichten des Vorstandes insbesondere Ergebnis des Workshops Wettkampfstruktur

Zu dem im Internet vorab veröffentlichten und in Kopie vorliegenden Bericht des Vorsitzenden ergeben sich keine Wortmeldungen. Zu dem vom Schwimmwart veröffentlichten Bericht ergeben sich ebenfalls keine Wortmeldungen.

Heinrich Tann, Leiter des AK, berichtete über die Ergebnisse des AK Wettkampfstruktur 2011. Der AK bleibt weiterhin bestehen um zu beobachten, wie die erarbeiteten Änderungen umgesetzt und angenommen werden und ggf Änderungen vorzunehmen. Die einzelnen Protokolle wurden Internet auf der Homepage des KHL veröffentlicht.

Der Vertreter des SC Altwarmbüchen, E. Bade, berichtet über den durchgeführten Kindgerechten-Wettkampf 2010 in Altwarmbüchen. Hier gab es Probleme mit dem DSV Sachbearbeiter.

Der Kampfrichterobmann berichtet, dass Mitte März eine Sportausschusssitzung des DSV stattfindet, wo dieses Problem behandelt und geregelt wird (Berliner-Modell).

TOP 6: Kassenbericht mit Aussprache

Der Kassenbericht wurde vom Vorsitzenden ausgelegt und erläutert.

Im Jahr 2010 wurde ein Überschuss erwirtschaftet. Das kommt u .a daher, weil für 2011 weniger Medaillen bestellt wurden. Es haben sich in den Jahren Restbestände angesammelt, die für 2011 erst einmal verbraucht werden. Des weiteren, durch die unerwartet hohen Einnahmen der ENM.

Keine weiteren Wortmeldungen.

TOP 7: Prüfungsbericht der Kassenprüfer/innen

Der Kassenprüfer, Herr Günter Busche (SC Barsinghausen) erläutert den schriftlich vorliegenden Bericht mit dem Ergebnis, dass die Prüfer bei der Prüfung am 25.01.11 der Kassenunterlagen keinerlei Unstimmigkeiten festgestellt haben. Der weitere Kassenprüfer, Herr Winfried Szews (TSV Rethen), fehlt entschuldigt.

TOP 8: Entlastung des Vorstandes

Im Namen der Kassenprüfer stellt Herr Günter Busche (SC Barsinghausen) den Antrag auf Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstandes; dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

19.15 Uhr bis 19.40 Pause

Der Vorsitzende unterbricht den Kreis-Schwimmtag und lädt die Anwesenden zu einem vom ausrichtenden Verein hergestellten Büfett ein.

Der Vorsitzende bedankt sich beim SC Barsinghausen für die Ausrichtung des diesjährigen Kreisschwimmtages und bei den anwesenden Vertreterinnen für das bereitgestellte Büfett.

TOP 9: Wahlen gemäß KSV-Satzung

9.a): Vorsitzender

Auf Vorschlag der anwesenden Vereinsvertreter wird Frank Wernicke einstimmig wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

Schatzmeister/in

Auf Vorschlag des Vorsitzenden wird Ingeborg Schmitt einstimmig wiedergewählt. Durch eine schriftliche Bestätigung, die vorliegt, erklärt Ingeborg Schmitt, dass sie im Falle einer Wiederwahl das Amt als Schatzmeisterin weiterführt.

9 b): Gastgeber des Kreisschwimmtages 2012

Die für den SV Garbsen bevollmächtigte Vertreterin, Frau Sarina Baum, beantragt aus Anlass des im nächsten Jahr bevorstehenden Jubiläums die Ausrichtung des Kreis-Schwimmtages 2012 für den SV Garbsen.

Der SV Garbsen wird einstimmig gewählt.

9 c): Weiterer kassenprüfender Verein (für das Rechnungsjahr 2012)

Als Ausrichter 2012 wird der SV Garbsen zusammen mit dem **SC Barsinghausen** die Kassenführung und das Rechnungsergebnis 2011 prüfen und feststellen.

TOP 10: Haushaltsvoranschlag 2012

Der Haushaltsvoranschlag 2012 liegt schriftlich vor und wird vom Vorsitzenden ausführlich erläutert. Nach eingehender Diskussion wird dem Haushalt 2012 in der vorliegenden Fassung einstimmig zugestimmt.

TOP 11 NEU (alt Top12): Anträge (wird einstimmig vorgezogen als TOP 11)

Antrag, rechtzeitig schriftlich eingegangen, des SSV Springe –leider kein Vertreter vor Ort– wird vom Vorsitzenden vorgelesen. Die ENM soll, wie ab der **Bezirksebene**, durch Nachweis der Zeiten entfallen.

Der Schwimmwart hat sich im Vorfeld mit dem Sachbearbeiter des DSV in Verbindung gesetzt, welche Voraussetzung die Wettkampfprogramme haben müssen, um die Bestzeiten abzugleichen und welche Kosten auf dem KHL zukommen würden. Aber leider war bis zum Kreistag keine Antwort eingegangen.

Der KHL ist aber bemüht eine Antwort zur Klärung zu bekommen.

Nach Diskussion und Abstimmung (37 Nein-Stimmen und 2 Ja-Stimmen) wird der Antrag der SSV Springe abgelehnt.

Für 2011 wird eine separate Auflistung für die ENM erstellt, mit der Untergliederung:

- nicht angetreten
- Disqualifiziert und
- Nichtstellung von Kampfrichter.

TOP 12 NEU (alt Top 11): Verschiedenes

12.1 Von Herrn Gert Wächter (SV Burgwedel). Der KHL sollte doch auch die Ausbildung der Kampfrichter übernehmen. Dann würde die Möglichkeit bestehen, mehr KR am Becken zu haben. Antwort vom Vorstand: der KHL hat nicht das Personal für die Ausbildung und für die Ausbildung ist der BSH zuständig.

Adalbert Wiechowski nimmt zu diesem Thema als Vertreter des Bezirkes Stellung und persönlichen Kontakt anbietet, damit alle, die sich als Kampfrichter ausbilden lassen wollen, auch eine Gelegenheit bekommen.

12.2 Von Jens Petersen-Dreyer (TUS Wunstorf). Es sollte nicht nur um die vermehrte Ausbildung von KR gehen, sondern auch um die Betreuung von KR bei Veranstaltungen.

Unter anderem:

> Kampfrichter müssen sich mit in den Pausen in der langen Warteschlange einreihen. Kommen als letzter vom Becken weg und müssen als erster wieder am Becken sein. Haben also selber sehr wenig Pause.

> bei einigen Veranstaltungen bekommen KR noch nicht einmal etwas zu Trinken und Essen.

Man könnte für die KR einen separaten Raum / Sitzgelegenheiten und auch das Essen und Trinken ohne Warteschlange zur Verfügung stellen.

Diese Anregung findet große Resonanz und wird ggf. für 2012 mit in den Ausrichtervertrag aufgenommen (Klärung durch den Vorstand).

12.3 Herr Martin Voß (1. WV Wunstorf). Da immer wieder viele Urkunden nach einer Veranstaltung nicht abgeholt werden und das doch auch Kosten sind, sollte man darüber Nachdenken, die Urkunden als Pdf-Datei zum selber Drucken zur Verfügung zu stellen.

Nach einer ausgiebigen Diskussion u. a. wie soll die Datei und Wertung zur Verfügung gestellt werden, macht sich der Vorstand vom KHL Gedanken und ggf. Vorschläge zum nächsten Kreistag 2012.

12.4 SV Garbsen fragt an, ob andere Vereine auch Hallennutzungsgebühren zahlen müssen und ob sie ihre Unterlagen zur Verfügung stellen.

Der Vorsitzende wird eine, vom SV Garbsen vorbereitete, emailanfrage an alle Vereine des KHL weiterleiten.

12.5 Kampfrichterobmann weist die Vereine auf den LSN Verbandstag am Samstag, 19.03.11 in Osnabrück hin und um zahlreiches Erscheinen.

12.6 Der LSN hat die Pflichtzeiten für ihre Veranstaltungen herabgesetzt. Der BSH hat reagiert und setzt ebenfalls **sofort** für ihre Veranstaltung die Pflichtzeiten herab.

Es ergeben sich keine weiteren Wortmeldungen, so dass der Vorsitzende die Versammlung um 20.58 Uhr mit dem Dank an die Delegierten für ihre Mitarbeit schließt.

Heinrich Tann
gez. Unterschrift
Stellvertretender Vorsitzender und Protokollführer
Ilten, 20.03.2011. Berichtigung 02.04.11

Anlage:

1. schriftliche Zusage Schatzmeisterin
2. Protokoll Kassenprüfer
3. Antrag SSV Springe

Ingeborg Schmitt

Isemhagen, den 24.02.2011

Liebe Schwimmfreunde,

im Falle meiner Wiederwahl zur Schatzmeisterin für den
Kreisschwimmverband teile ich mit, daß ich das Amt
weiterführe.

Herzliche Grüße

Ingeborg Schmitt

Isernhagen, 25. 1. 2011

Wir haben heute die Belege, Aussagen und
Zusammenstellungen des Rechnungsjahres 2010
Stichprobenartig geprüft.

Es ergeben sich keinerlei Beanstandungen.

Winfried Seew
(Winfried Seew)

Gunter Fische
(- u -)



Schwimmsportverein Springe von 1950 e.V.

SSV Springe / Torsten Klein / Friedrichstr. 63 / 31832 Springe

An
Kreisschwimmverband Hannover-Land
z.Hd. 1. Vorsitzender
Frank Douglas Wernicke
Baltrumweg 11
31303 Burgdorf

Absender:
Torsten Klein
1. Vorsitzender
Friedrichstr. 63
31832 Springe
1.vorsitzender@ssv-springe.de

31832 Springe, 08.02.2010

Kreistag – Antrag auf Nachweismöglichkeit ENM

Liebe Schwimmfreunde,

der Schwimmverein Springe von 1950 e.V. bittet hiermit darum, im Rahmen des Kreistages am 25.02.2011 über den folgenden, fristgerecht eingereichten, Antrag zu entscheiden:

Bei allen Wettkampfveranstaltungen des Kreisschwimmverband Hannover-Land soll zukünftig das ENM entfallen, wenn die entsprechende Pflichtzeit per Nachweis über einen Abgleich mit der DSV-Bestenliste, im Zeitraum von 1 Jahr vor der WK-Veranstaltung bei einem Wettkampf erreicht wurde.

Begründung: Durch den Nachweis können die Vereine zukünftig auch Schwimmer melden, die die Pflichtzeiten zwar schon erreicht haben, aber von der Bestzeit nur knapp unter der Pflichtzeit liegen. Dadurch könnte eine größere Zahl von Schwimmern zu Kreismeisterschaften gemeldet werden, ohne dass die Vereine ein finanzielles Risiko eingehen müssen. Das Verfahren mit dem Nachweis hat sich bereits über Jahre bei Bezirks- und Landesmeisterschaften bewährt und sollte nun auch so im Kreis angewendet werden.

Mit sportlichen Grüßen

Torsten Klein
1. Vorsitzender
Schwimmsportverein Springe von 1950 e.V.

Seite: 1 / 1

Anschrift SSV Springe Torsten Klein Friedrichstr. 63 31832 Springe	Telefon 0171/4828733	Kontoverbindung Volksbank Springe, Kt-Nr.: 811 289 400, BLZ 251 933 31 Internet: www.ssv-springe.de e-mail: info@ssv-springe.de	Vorstand Torsten Klein, 1. Vorsitzender Hilmar Janik, 2. Vorsitzender Thomas Pfeiffer, Sportlicher Leiter Wiebke Banse, Kassenwartin Christel Böhm, Schriftführerin
---	--------------------------------	---	---